

Plastic Covered Document

Bleed Through

Document

Soiled Document

Verein für naturwissenschaftliche Unterhaltung. Derselbe besteht aus Besitzern von Naturalien-Sammlungen und Freunden der Naturwissenschaften, welche sich vereinigt haben, durch regelmäßige Versammlungen und Vorzeigungen ihrer neuen Erwerbungen zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse beizutragen und den Sammlern einen Verkehrspunkt und Förderung durch gegenseitige Anregung zu bieten. Die Versammlungen finden am ersten Freitag jeden Monats im Conventgarten statt, und ist der Zutritt durch Einführung oder nach Anmeldung bei einem der Vorstandsmitglieder gern gestattet. Der Vorstand besteht aus den Herren Cesar Godeffroy, Ehrenpräsident, F. Borke, Präses, D. Hilb, Vicepräses, Dr. Th. Behn, Bibliothekar, J. D. C. Schmels, 1. Geschäftsführer und H. Maad, 2. Geschäftsführer. Bestellungen und Postsendungen werden unter der Adresse des 1. Geschäftsführers erbeten.

Verein, der nautische, zu Hamburg, gegründet 1868. Der Zweck desselben ist die Förderung aller Zwecke des Seewesens, sowohl selbstständig wie im Anschluß an den deutschen Nautischen Verein. Das einmalige Eintrittsgeld beträgt 6 M., der jährliche Beitrag ebenfalls 6 M. Die Sitzungen finden im Winter vom 1. October bis 1. Mai wöchentlich Montag-Abends in Musenbecker's Local, Reeperbahn 100, statt, in den übrigen Monaten alle vierzehn Tage Montags. Fremde und Einheimische können durch Mitglieder eingeführt werden. Letztere jedoch nur zweimal innerhalb eines Jahres; sämtliche Officiere der deutschen Kriegsmarine haben Zutritt zu den Versammlungen. Der Vorstand besteht aus den Herren: Consul J. G. Lund, Vorsitzender, Dr. Antoine-Feil, stellvertretender Vorsitzender, Dr. F. Kierulff, H. Schumacher, Schriftführer, J. B. H. Paulsen, Cassirer, F. Rubbert, Capt. Sunn de Boute-mard und Capt. G. Röber.

Verein, Pädagogischer, in St. Pauli. Derselbe entstand bei Gelegenheit des Schillerfestes den 10. November 1859 durch den Zusammentritt sämtlicher Schullehrer in St. Pauli. Zweck des Vereins ist: Förderung und Erhaltung der Collegialität unter den Lehrern, Berathung und Besprechung vorrätlicher Schulangelegenheiten, wie aller Fragen des Unterrichts und der Erziehung. Die Mitglieder versammeln sich jeden Monat ein Mal. Den Vorstand bilden die Herren: Dr. Halben, Präses, Hopfenstraße 11, Ladenhof, Vicepräses, Laeßstraße im Schulhaus, Dengel, Secretair, und Rohde, Cassirer. Versammlungsort bei Hrn. Haß, Heinestraße.

Verein, Der Pächmann, gegründet zum Andenken und in Folge des 25jährigen Jubiläums des Hrn. Laban als Lehrer an der Pächmann'schen Schule am 3. October 1862, besteht aus Ehren-Mitgliedern, sowie activen und socialen Mitgliedern. Der Vorstand zählt 4 Personen. Zweck des Vereins ist: durch gesellige Unterhaltung, Lusttouren in der Sommer- und Tanzfränzchen in der Winteraison die freundschaftlichen Beziehungen der früheren Pächmann'schen Schulcollegen auch ferner zu erhalten und zu befestigen. Versammlungs-Abende regelmäßig alle 14 Tage Montags von 9-11 Uhr bei Hrn. G. Hirsch, b. den Wahren 73, und findet daselbst jederzeit Aufnahme von neuen Mitgliedern in den Verein statt.

Verein zur Rettung Schiffbrüchiger. (S. Gesellschaft, Deutsche, zur Rettung Schiffbrüchiger).

Verein Presse, gegründet 1870. Zweck des Vereins ist die Wahrung gemeinsamer Interessen, sowie die Vermittelung persönlicher Bekanntschaft und geselligen Zusammenseins seiner Mitglieder. Der Verein zählt ca. 40 Mitglieder aus dem Stande der Zeitungs-Verleger, Schriftsteller und Journalisten Hamburg-Altonas und Umgegend. Eine von der allgemeinen Vereinskasse abgeforderte Unterstützungscasse, deren Fonds aus Legaten, Schenkungen und sonst durch Beschlüsse des Vereins ihr überwiesenen Beiträgen besteht, dient dazu, hilfsbedürftige Literaten, sowie deren Wittwen und Waisen zu unterstützen. Der Vorstand des Vereins besteht zur Zeit aus den Hren.: Dr. C. Hartmeyer, 1. Vorsitzender, Dr. Wiga, 2. Vorsitzender, Gustav Friedrich, Stellvertreter, Dr. Bants, Schatzmeister, Dr. F. Mend, Schriftführer.

Verein für Schiffsrevision. Derselbe läßt Flußfahrzeuge behufs ihrer Tauglichkeit zum sicheren Transport der Güter untersuchen, und stellt darüber Revisions-Atteste aus. Die größere Zahl der Assurance-Gesellschaften, welche hier Fluß-Vericherungen zeichnen, ist diesem Vereine mit der Verpflichtung beigetreten, nur dann Versicherung zu leisten, wenn für das betreffende Fahrzeug ein noch gültiges Revisions-Attest ausgestellt ist. Es ist den Hren. Verladern daher zu empfehlen, bevor sie einen Fracht-Contract abschließen, sich das Revisions-Attest vorlegen zu lassen. Der Endpunkt der Gültigkeit desselben ist darin angegeben. Die Herren Julius Schott, August Caspary und Hermann Binder bilden z. B. das Comité. Herr Hellmuth Budach ist Schiffs-Revisor. Das Bureau ist Neuenburg 4, dessen Vorsteher Herr A. J. May. Briefkasten zu Revisions-Anmeldungen befindet sich 1. Klosterstraße 16.

Verein, Stenographischer. Derselbe wurde am 27. Juli 1852 durch die Herren Buch-druckereiführer J. F. Fabricius hieselbst, † im November 1875, Dr. C. Lohed aus Berlin, † 28. September 1871, und Lehrer J. C. Ch. Park sen. hieselbst, jetzt Ehrenpräses des Vereins, gegründet. Ein zweiter Verein, der Stenographische Männerverein von 1862, wurde an Stolze's Geburtstag, 20. Mai 1862, gestiftet. In den innern Versammlungen vom 16. und 20. Februar 1872 wurde die Vereinigung der beiden Vereine beschlossen und diese Vereinigung am 24. Februar 1872 in einer gemeinschaftlichen Sitzung der beiden Vorstände vollzogen. Der Verein ist Mitglied des Norddeutschen Stenographenbundes, gegenwärtig Vorort desselben, und bezweckt die Pflege und Förderung der Stolze'schen Stenographie. Vorstand Hren.: J. C. W. Köhl, Präses, H. F. Busch, Vicepräses, G. v. Duhn, Schriftführer, Ehr. Wesse, Rechnungsführer, W. F. Großmann, Bibliothekar, C. F. W. v. Duhn, Sekretärsordner, A. Sillmann, Protocollführer, G. A. A. Culin, Archivar. Behufe stenographischer Aufnahme von Vorträgen, Verhandlungen u. s. (s. auch den Artikel: „Stenographisches Bureau“) sowie wegen stenographischen Unterrichts, welcher in regelmäßigen Curfen in den Abendstunden erteilt wird, wende man sich an die Vorstandsmitglieder. (Die Lehrer der Stenographie s. unter dieser Rubrik). Zur Erwerbung der Mitgliedschaft ist die Kenntniß des Systems Vorbedingung. Der Verein hat z. B. 140 Mitglieder. Die Versammlungen sind jeden Sonnabend Abend von 9 Uhr an gr. Reichenstr. 49, 1. Etage.

Verein, Hamburg-Altonaer, Gabelsberger Stenographen, gegründet 24. März 1874. Jeden Dienstag Vereins-Sitzung zur Fortbildung in der Stenographie; Lectüre stenogr. Zeitschriften. Vorsteher: Sprachlehrer Drechsler und Zahnarzt Jütz.

Verein z
sorgt für die
ihres bürgerl
Unterstützung,
theils active
solche, die di
Die Leitung i
bildet; sie ver
oder sonstiger

Verein z
Unterstützung
Kunstakadem
Beitrag betr
der Bruttoer
verwand, T
Jahre erteilt
Dienr, wenn
der Vorstand,
Beisitzer, mit
Schoot, Prä
Boyßen, Cass

Verein,
welchen Nam
Generalverf
schuß und die
des Standes,
tritt in den
Der Verein,
für die Juge
seine Kosten
glücksfall betr
wart eines B
Zwecke verbi
und erkennt
mäßig jeden
gr. Barstah
lungen abgeh
gedruckter Ja
theilt. Dega
Dr. Gustav
Protocollist;
Cassaführer;
Hepden, Rido
Friedr. Guth
stands-Mitgli
(mit Ausnahm
schuß-Central
berücksichtigt.

Verein, z
Jahres, hat
Vorstand z. z
G. A. Leopold
Ehrenmitglied
welche allen
gestattet, und

Verein, z
verehämte ar
kleiden. Ber
Nact. Itali
Verein, z
sich zur Auf
stets nur auf
vierteljährlich
leidende, verl
d. B. Präses,
Revisoren, A

Verein, z
November 1872
1875/6 Herr

Verein,
zum Freiwil
durch Gewäh
Vorstands-M
May, Schrift

Verein v
verehämte ih
bilden 7 Da
Jol. Margat